

# DATA MODUL

QUARTALSFINANZBERICHT  
ZUM 30. SEPTEMBER 2017

Integration support  
Quality Management  
**OEM Solutions**

**Software**

Open Frame Monitors

LCD Controller

**Logistics**

Baseboards  
Climatic test

**Made in Germany**

Computer-on-Module

Mechanical design

**Embedded Systems**

Project Management

**Display**

Qualification & Approvals

Modular product concept

Certification

**Firmware**

Front glass

Industrial Automation

Clean room

**Touch Solutions**

easyTOUCH

On-site service

Information Systems

Obsolescence Management

Installation  
Custom designs  
Production

**SYSTEMS**

EMC tests

**Panel PCs**

Optical Bonding

**Construction**

**PCAP**

**BOARDS**

System solutions

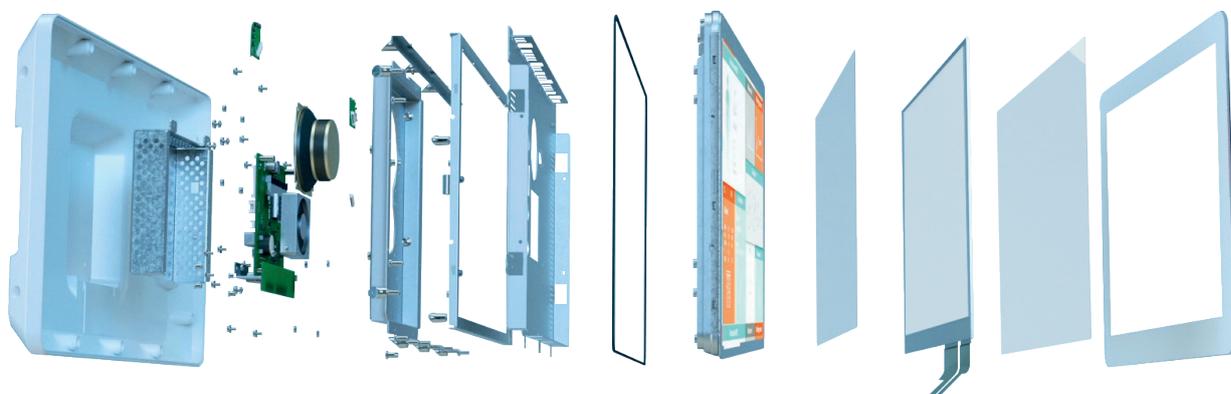
# VISUAL SOLUTION PROVIDER

Research & Development Human Machine Interface

### *Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,*

*DATA MODUL hat das dritte Quartal 2017 mit guten Ergebnissen abgeschlossen und in den wesentlichen Kennzahlen eine Steigerung gegenüber dem Vorjahresquartal erreicht.*

*Mit 55,4 Mio. Euro (i.Vj. 50,6 Mio. Euro) erzielte der Auftragseingang im dritten Quartal 2017 eine Steigerung von 9,4% gegenüber dem dritten Quartal 2016. Für die ersten neun Monate beläuft sich der Auftragseingang somit auf 190,1 Mio. Euro (i.Vj. 151,3 Mio. Euro), dies entspricht einer Steigerung von 25,6% gegenüber dem entsprechenden Vorjahreswert. Der Umsatz erhöhte sich um 9,1% auf 52,6 Mio. Euro (i.Vj. 48,2 Mio. Euro) im Vergleich zum Vorjahresquartal. Der Neun-Monats-Umsatz legte, dem guten Quartalswert folgend, um 10,9% auf 164,5 Mio. Euro (i.Vj. 148,3 Mio. Euro) zu. Trotz wachsender negativer Währungseinflüsse sowie erhöhter Transaktionskosten stieg das EBIT im dritten Quartal um 4,7% auf 3,4 Mio. Euro (i.Vj. 3,2 Mio. Euro). In den ersten neun Monaten verzeichnete das EBIT ein Plus von 12,5% auf 12,4 Mio. Euro (i.Vj. 11,0 Mio. Euro). Das Periodenergebnis erhöhte sich im Zeitraum Januar bis September um 8,9% auf 8,4 Mio. Euro (i.Vj. 7,7 Mio. Euro).*



# KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

## 1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Im Jahresverlauf hat sich das Expansionstempo der Weltwirtschaft weiter gefestigt und die globalen Stimmungsindikatoren deuten auf eine Fortsetzung der leicht beschleunigten Dynamik hin. Die positiven Vorhersagewerte für die konjunkturelle Entwicklung der USA bestätigten sich im zweiten Quartal und der grundsätzlich gute Arbeitsmarkt, die erstarrende Investitionstätigkeit der Unternehmen sowie gute Stimmungswerte deuten auf eine Fortsetzung des Wachstums in der zweiten Jahreshälfte hin. Die Konjunktur im Euro-Raum befindet sich weiter auf einem robusten Expansionskurs. Der Anstieg der Binnennachfrage innerhalb des Euro-Raums, gestützt durch geldpolitische Maßnahmen der europäischen Zentralbank, war einer der Impulsgeber für das Wirtschaftswachstum im zweiten Quartal. Für das laufende Jahr zeigen harte Konjunkturdaten der ersten beiden Quartale sowie zuversichtliche Stimmungsindikatoren, dass sich die deutsche Wirtschaft weiter in einem soliden Aufschwung befindet.

Aufgrund der anhaltenden robusten Konjunkturdaten und positiven Prognosen für unsere Hauptabsatzmärkte sehen wir für DATA MODUL weiterhin vorteilhafte Rahmenbedingungen für das Geschäftsjahr 2017.

## 2. Kennzahlen

In TEUR	01.07.- 30.09.2017	01.07.- 30.09.2016	Veränderung	01.01.- 30.09.2017	01.01.- 30.09.2016	Veränderung
Umsatz Gesamt	52.627	48.229	9,1%	164.513	148.280	10,9%
Displays	29.751	27.038	10,0%	92.174	85.570	7,7%
Systeme	22.876	21.191	8,0%	72.339	62.710	15,4%
Auftragseingang	55.363	50.590	9,4%	190.090	151.347	25,6%
Auftragsbestand	121.925	104.063	17,2%	121.925	104.063	17,2%
EBIT <sup>1)</sup>	3.369	3.218	4,7%	12.408	11.030	12,5%
EBIT-Rendite <sup>2)</sup>	6,4%	6,7%	-4,1%	7,5%	7,4%	1,4%
Periodenergebnis	2.302	2.125	8,3%	8.367	7.680	8,9%
Investitionen <sup>3)</sup>	494	1.119	-55,9%	2.937	3.411	-13,9%
Mitarbeiter <sup>4)</sup>	404	401	0,7%	404	401	0,7%
Ergebnis pro Aktie (in EUR)	0,65	0,60	8,3%	2,37	2,18	8,9%
Basis Aktienanzahl	3.526.182	3.526.182	0,0%	3.526.182	3.526.182	0,0%

1) **EBIT:** Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern

2) **EBIT-Rendite:** Verhältnis EBIT zum Umsatz

3) **Investitionen:** Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

4) **Mitarbeiter:** Anzahl der Mitarbeiter zum Stichtag

### 3. Geschäftsverlauf

DATA MODUL erreichte in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres einen Umsatz in Höhe von TEUR 164.513 (i.Vj. TEUR 148.280), was einer Verbesserung von 10,9% entspricht. Darin enthalten ist das dritte Quartal 2017 mit einem Umsatz in Höhe von TEUR 52.627 (i.Vj. TEUR 48.229) und einer Steigerungsrate von 9,1% im Vergleich zum Vorjahresquartal.

Dabei erzielte der Geschäftsbereich Displays im dritten Quartal einen Umsatz von TEUR 29.751 (i.Vj. TEUR 27.038) und der Geschäftsbereich Systeme TEUR 22.876 (i.Vj. TEUR 21.191). Der Auftragseingang im Konzern erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahresquartal um 9,4% auf TEUR 55.363 (i.Vj. TEUR 50.590), wie auch der Auftragsbestand, der um 17,2% auf TEUR 121.925 (i.Vj. TEUR 104.063) anstieg. Diese Entwicklung stimmt uns optimistisch für die zu erwartenden Umsätze im vierten Quartal 2017 und dem Geschäftsjahr 2018. Die im Rahmen der strategischen Planung vorangetriebene Internationalisierung zeigt weiterhin Erfolge und resultiert in einer gestiegenen Exportquote von 50,1% (i.Vj. 45,0%) in den ersten neun Monaten 2017.

### 4. Ertragslage

DATA MODUL erzielte im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. September 2017 ein EBIT in Höhe von TEUR 12.408 (i.Vj. TEUR 11.030), was einer Steigerung von 12,5% entspricht. Dabei erwirtschaftete der Geschäftsbereich Displays ein EBIT in Höhe von TEUR 6.829 (i.Vj. TEUR 7.168) während der Geschäftsbereich Systeme ein EBIT in Höhe von TEUR 5.579 (i.Vj. TEUR 3.862) erzielte. Die EBIT-Rendite konnte dabei auf 7,5% (i.Vj. 7,4%) gesteigert werden. Infolgedessen verbesserte sich das Periodenergebnis der DATA MODUL zum 30. September 2017 im Vergleich zum Vorjahr um 8,9% auf TEUR 8.367 (i.Vj. TEUR 7.680), was einem Ergebnis je Aktie von 2,37 Euro (i.Vj. 2,18 Euro) entspricht. Das Ergebnis der ersten neun Monate 2017 ist durch Währungseffekte und hohe Transaktionskosten belastet.

### 5. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2016 um TEUR 7.762 auf TEUR 110.803 (31. Dezember 2016: TEUR 103.041) erhöht. Im Bereich der Aktiva ist dieser Anstieg im Wesentlichen der positiven Geschäftsentwicklung folgend auf die Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie den Vorräten zurückzuführen. Bei den Passiva resultiert das Wachstum der Bilanzsumme im Wesentlichen aus der Erhöhung des Eigenkapitals aufgrund des Periodenergebnisses für die ersten drei Quartale 2017 sowie dem Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und der Steuerverbindlichkeiten.

Der Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit beläuft sich zum 30. September 2017 auf TEUR -4.453 (i.Vj. TEUR -422). Im Wesentlichen ist dies der Umsatzentwicklung folgend auf die Erhöhung der Vorräte sowie den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zurückzuführen. Aufgrund der in den ersten neun Monaten 2017 vorgenommenen Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ergibt sich ein Cashflow aus Investitionstätigkeit in Höhe von TEUR -2.931 (i.Vj. TEUR -3.396). Unter Berücksichtigung der Aufnahme kurzfristiger Darlehen bei Kreditinstituten und der erfolgten Dividendenausschüttung für das Geschäftsjahr 2016 resultiert ein Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von TEUR 1.853 (i.Vj. TEUR -1.923). Zum Stichtag verfügt der Konzern über TEUR 11.639 (31. Dezember 2016: TEUR 17.193) an liquiden Mitteln.

DATA MODUL weist zum Ende des dritten Quartals 2017 eine Eigenkapitalquote in Höhe von 69,9% (31. Dezember 2016: 68,0%) aus.

Insgesamt ist damit der Konzern weiterhin finanziell sehr solide aufgestellt und verfügt über eine ausreichende Liquidität.

## 6. Investitionen

In den ersten neun Monaten 2017 wurden Investitionen in Höhe von TEUR 2.937 (i.Vj. TEUR 3.411) getätigt. Ein Großteil dieser Investitionen entfiel dabei auf den Erwerb eines Grundstücks und Gebäudes zur Erweiterung der Produktions- und Logistikkapazitäten am Standort Weikersheim. Sachinvestitionen sind für das weitere Geschäftsjahr sowohl für den Standort München als auch für den Ausbau des Produktions- und Logistikstandorts Weikersheim geplant. Zur Sicherung unserer Wettbewerbsfähigkeit werden wir zudem weiterhin gezielt in Forschung und Entwicklung investieren.

## 7. Mitarbeiter

Die Anzahl der Mitarbeiter belief sich zum 30. September 2017 im Konzern auf 404 Mitarbeiter (i.Vj. 401).

## 8. Chancen- und Risikobericht

DATA MODUL setzt auch im Geschäftsjahr 2017 auf Wachstum in den Kerngeschäftsbereichen Displays und Systeme. Konjunkturelle Entwicklungen der Weltwirtschaft, Wechselkurseinflüsse, steigende Rohstoff- und Energiepreise sowie Unwägbarkeiten hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung des Bestellverhaltens der Kunden sind Risiken, die den Geschäftsverlauf nachhaltig beeinflussen können. Wir sind uns dieser Risiken bewusst und beobachten sorgfältig deren Auswirkungen auf unser Geschäft. Existenzgefährdende Risiken sind für den DATA MODUL Konzern derzeit nicht erkennbar. Gegenüber den im Chancen- und Risikobericht des Geschäftsberichts zum Geschäftsjahr 2016 gemachten Angaben ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen.

## 9. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag zum 30. September 2017 eingetreten sind und einen wesentlichen Einfluss und Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Konzerns gehabt hätten, sind uns nicht bekannt.

## 10. Prognosebericht

Die nachfolgenden Aussagen zum künftigen Geschäftsverlauf des DATA MODUL Konzerns und den dafür als wesentlich beurteilten Annahmen über die wirtschaftliche Entwicklung von Markt und Branche basieren auf unseren Einschätzungen, die wir nach den uns vorliegenden Informationen zurzeit als realistisch ansehen. Diese sind jedoch mit Unsicherheit behaftet und bergen ein unvermeidbares Risiko, dass die prognostizierten Entwicklungen weder in ihrer Tendenz noch ihrem Ausmaß nach tatsächlich eintreten.

Die Weltwirtschaft befindet sich weiter auf einem soliden Wachstumskurs und aktuelle Prognosen zeigen eine aufwärtsgerichtete Tendenz für die zukünftige konjunkturelle Entwicklung. In der jüngst veröffentlichten Prognose des Internationale Währungsfonds (IWF) im Oktober 2017 wurden die Wachstumsaussichten für die Weltwirtschaft für das laufende und kommende Jahr jeweils um 0,1 Prozentpunkte auf 3,6% in 2017 und 3,7% in 2018 nach oben korrigiert.

In den USA hat der Konjunkturaufschwung nach dem vergleichsweise schwachen ersten Quartal an Dynamik gewonnen. In der Oktober-Prognose geht der IWF von einer Zunahme des Bruttoinlandsprodukts von 2,2% im Jahr 2017 aus. Die Unwägbarkeiten hinsichtlich des Umfangs und des Zeitrahmens der angekündigten fiskalischen Impulse werden hierbei durch den grundsätzlich robusten Arbeitsmarkt, die steigende Investitionstätigkeit der Unternehmen sowie positive Stimmungsindikatoren kompensiert.

Für das laufende Jahr prognostiziert der IWF für Chinas Wirtschaft ein Wachstum von 6,8%. Die leicht verbesserten Wachstumsaussichten sind auf eine bessere erste Jahreshälfte sowie die steigende Inlandsnachfrage zurückzuführen.

Die Wirtschaft im Euro-Raum befindet sich weiter auf Expansionskurs. Die stärker werdende Binnennachfrage, steigende Exporte aufgrund der positiven gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sowie günstige Finanzierungskonditionen für Unternehmen inmitten sich abbauender politischer Risiken stützen den konjunkturellen Aufschwung.

In Deutschland schlägt sich die dynamische Fortsetzung des Konjunkturaufschwungs der ersten Jahreshälfte in der aktuellen Herbstprojektion der Bundesregierung nieder. Im Vergleich zur Frühjahrsprojektion wurde die Wachstumsprognose des Bruttoinlandsprodukts für 2017 um 0,5 Prozentpunkte auf 2,0% nach oben revidiert. Nach Angaben des Bundeswirtschaftsministeriums gewinnt der Aufschwung an Breite, wobei die globale Nachfrage nach Industriegütern wesentliche Impulse lieferte. Das günstige Geschäftsklima in der Industrie und der robuste Arbeitsmarkt sprechen für eine schwingvolle Fortsetzung des Aufschwungs.

Mit unserem Strategieprogramm „Shape 2020“ wollen wir für DATA MODUL weiter unsere globale Wettbewerbsfähigkeit erhöhen. Wir streben dabei ein ausgewogenes Absatzwachstum in Europa, den USA und China an, wobei Deutschland das Rückgrat unseres Konzerns bleiben wird. Für DATA MODUL ergeben sich somit auch in 2017 aufgrund der allgemeinen konjunkturellen Lage sowie neuer zur Marktreife entwickelter Produkte Wachstumschancen, denen aber auch ein intensiver Wettbewerb gegenübersteht. Aufgrund des anhaltend positiven Geschäftsverlaufs in den ersten neun Monaten sowie des überwiegend positiven konjunkturellen Umfelds erwartet der Vorstand für DATA MODUL ein gutes Geschäftsjahr 2017.

#### **11. Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Personen**

Die Arrow Central Europe Holding Munich GmbH, Neu-Isenburg (im Folgenden kurz: „Arrow“), hält mit Bekanntgabe vom 11. April 2017 einen Anteil von rund 69,2% der Stimmen der DATA MODUL AG. Die Liefer- und Leistungsbeziehungen mit der Arrow-Gruppe beinhalten marktübliche Einkäufe und Verkäufe.

Am 11. April 2017 hatte die Arrow Central Europe Holding Munich GmbH, eine indirekte Tochtergesellschaft der Arrow Electronics, Inc., Centennial, USA und die Mehrheitsaktionärin der DATA MODUL AG mitgeteilt, dass Arrow den Abschluss eines Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages mit Arrow als herrschendem Unternehmen und der DATA MODUL AG als abhängigem Unternehmen beabsichtigt.

Am 2. Oktober 2017 hat Arrow der DATA MODUL AG mitgeteilt, dass Arrow, bis auf weiteres, die Absicht, den Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag zu schließen, nicht weiter verfolgt. Arrow beabsichtigt, im Hinblick auf ihre Beteiligung an der DATA MODUL AG alle strategischen Optionen zu prüfen.

## KONZERNBILANZ ZUM 30. SEPTEMBER 2017

AKTIVA	30.09.2017	31.12.2016
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Geschäfts- oder Firmenwert	2.419	2.419
Immaterielle Vermögenswerte	2.720	2.494
Sachanlagen	12.517	11.562
Aktive latente Steuern	127	127
Summe langfristige Vermögenswerte	<b>17.783</b>	<b>16.602</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	50.122	44.030
Forderung aus Lieferungen und Leistungen, abzüglich Wertberichtigung für zweifelhafte Forderungen (2017: 157; 2016: 157)	29.734	23.039
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.309	1.817
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	216	360
Liquide Mittel	11.639	17.193
Summe kurzfristige Vermögenswerte	<b>93.020</b>	<b>86.439</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>110.803</b>	<b>103.041</b>

Alle Angaben in TEUR

<b>PASSIVA</b>	<b>30.09.2017</b>	<b>31.12.2016</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Grundkapital nennwertlose Inhaberaktien (genehmigt: TEUR 5.289; ausgegebene und im Umlauf befindliche Aktien: 3.526.182 zum 30.09.2017 und zum 31.12.2016)	10.579	10.579
Kapitalrücklage	24.119	24.119
Gewinnrücklage	44.334	36.390
Sonstige Rücklagen	-1.615	-1.061
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>77.417</b>	<b>70.027</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
Pensions- und langfristige Personalverpflichtungen	1.558	1.579
Langfristige Rückstellungen	399	384
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.042	1.469
Passive latente Steuern	719	679
<b>Summe langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>3.718</b>	<b>4.111</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.640	14.215
Steuerverbindlichkeiten	2.430	1.308
Kurzfristige Rückstellungen	1.761	2.437
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.300	3.000
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	5.692	7.094
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	846	849
<b>Summe kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>29.669</b>	<b>28.903</b>
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>33.387</b>	<b>33.014</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>110.803</b>	<b>103.041</b>

Alle Angaben in TEUR

## KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	01.07. – 30.09.2017	01.07. – 30.09.2016	01.01. – 30.09.2017	01.01. – 30.09.2016
Umsatzerlöse	52.627	48.229	164.513	148.280
Herstellungskosten	-41.609	-37.647	-127.756	-113.872
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>11.018</b>	<b>10.582</b>	<b>36.757</b>	<b>34.408</b>
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-1.220	-1.380	-4.502	-4.512
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-6.429	-5.984	-19.847	-18.866
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>3.369</b>	<b>3.218</b>	<b>12.408</b>	<b>11.030</b>
Zinsertrag	0	7	1	8
Zinsaufwand	-34	-13	-62	-47
<b>Periodenergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>3.335</b>	<b>3.212</b>	<b>12.347</b>	<b>10.991</b>
Steueraufwand	-1.033	-1.087	-3.980	-3.311
<b>Periodenergebnis</b>	<b>2.302</b>	<b>2.125</b>	<b>8.367</b>	<b>7.680</b>
Ergebnis je Aktie - einfach	0,65	0,60	2,37	2,18
Ergebnis je Aktie - verwässert	0,65	0,60	2,37	2,18
Gewichteter Durchschnitt der ausgegebenen Aktien - einfach	3.526.182	3.526.182	3.526.182	3.526.182
Gewichteter Durchschnitt der ausgegebenen Aktien - verwässert	3.526.182	3.526.182	3.526.182	3.526.182

Alle Angaben in TEUR, außer Ergebnis je Aktie sowie gewichteter Durchschnitt der ausgegebenen Aktien

## KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

	01.01. – 30.09.2017	01.01. – 30.09.2016
<b>Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit</b>		
Periodenergebnis	8.367	7.680
<i>Nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge</i>		
Steueraufwand	4.002	3.312
Abschreibungen und Wertminderungen	1.732	1.442
Wertberichtigungen auf Forderungen	1	119
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	-6	-13
Zinsergebnis	61	39
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0	-4
<i>Veränderung durch:</i>		
Erhöhung (-) / Verminderung (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-6.695	-6.686
Erhöhung (-) / Verminderung (+) der Vorräte	-6.092	-8.130
Erhöhung (+) / Verminderung (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-576	-3.040
Erhöhung (-) / Verminderung (+) bei sonstigen Vermögenswerten und Schulden	-2.776	2.784
Geleistete Ertragsteuerzahlungen	-2.532	-3.959
Erhaltene Zinsen (+) / Gezahlte Zinsen (-) (netto)	61	-46
<b>Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>-4.453</b>	<b>-422</b>
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Einzahlungen aus dem Abgang von Anlagevermögen	6	14
Investitionen in aktivierte Entwicklungskosten	-363	-591
Investitionen in sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-2.574	-2.819
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-2.931</b>	<b>-3.396</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Ein- (+) / Auszahlungen (-) aus kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten	2.300	-1.500
Gezahlte Dividenden	-423	-423
Sonstige Finanzierungstätigkeiten	-24	0
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.853</b>	<b>-1.923</b>
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel & Zahlungsmitteläquivalente	-23	-81
<b>Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>-5.554</b>	<b>-5.822</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Anfang des Geschäftsjahres	17.193	19.334
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Quartals</b>	<b>11.639</b>	<b>13.512</b>

Alle Angaben in TEUR

## KONZERN-EIGENKAPITAL- VERÄNDERUNGSRECHNUNG

	Grundkapital Aktien	Grundkapital Betrag	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Sonstige Rücklagen	Summe
STAND - 01.01.2016	3.526.182	10.579	24.119	26.633	-1.085	60.246
Periodenergebnis				7.680		7.680
Dividende				-423		-423
Währungsumrechnung					-203	-203
<b>STAND - 30.09.2016</b>	<b>3.526.182</b>	<b>10.579</b>	<b>24.119</b>	<b>33.890</b>	<b>-1.288</b>	<b>67.300</b>
STAND - 01.01.2017	3.526.182	10.579	24.119	36.390	-1.061	70.027
Periodenergebnis				8.367		8.367
Dividende				-423		-423
Sonstiges Ergebnis					-21	-21
Währungsumrechnung					-533	-533
<b>STAND - 30.09.2017</b>	<b>3.526.182</b>	<b>10.579</b>	<b>24.119</b>	<b>44.334</b>	<b>-1.615</b>	<b>77.417</b>

Alle Angaben in TEUR außer Anzahl der Aktien

## GESAMTERGEBNISRECHNUNG

	01.07. – 30.09.2017	01.07. – 30.09.2016	01.01. – 30.09.2017	01.01. – 30.09.2016
Periodenergebnis	2.302	2.125	8.367	7.680
<i>In Folgeperioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umzugliederndes sonstiges Ergebnis</i>				
Wechselkursveränderungen aus der Umrechnung ausländischer Tochtergesellschaften	-149	-74	-533	-203
<i>In Folgeperioden nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umzugliederndes sonstiges Ergebnis</i>				
Erfolgsneutrale latente Steuern	0	0	-21	0
Gesamtergebnis nach Steuern	2.153	2.051	7.813	7.477

Alle Angaben in TEUR

## ANHANG - ERLÄUTERENDE ANGABEN

### Grundlagen der Erstellung des Abschlusses

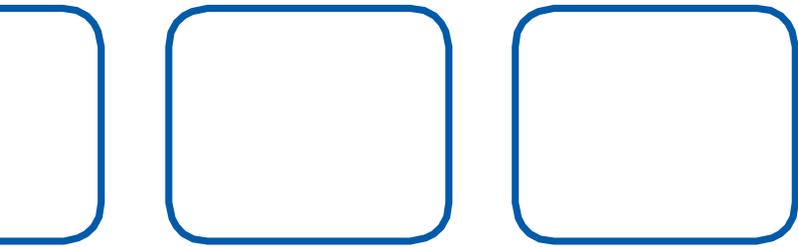
Der verkürzte Konzernzwischenabschluss und Konzernzwischenlagebericht enthält nicht alle für einen Konzernabschluss und Konzernlagebericht erforderlichen Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss und Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2016 zu lesen.

Für die Aufstellung des Konzern-Quartalsfinanzberichts zum 30. September 2017 wurden die für die Aufstellung des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2016 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unverändert angewandt und übernommen. Der Konzernzwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 Zwischenberichterstattung aufgestellt. Aus den im Geschäftsjahr 2017 neu anzuwendenden IFRS ergaben sich keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der vorliegende Konzernzwischenabschluss und Konzernzwischenlagebericht wurde weder entsprechend § 317 HGB geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Der Konzern-Quartalsfinanzbericht wird in Euro (EUR) aufgestellt. Aus Darstellungsgründen werden die Eurobeträge in Tausend Euro (TEUR) gerundet ausgewiesen. Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten auftreten.

### Haftungsausschluss

Dieser Konzern-Quartalsfinanzbericht enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtig erkennbaren und verfügbaren Informationen, Annahmen und Prognosen des Managements der DATA MODUL beruhen. Sie dienen allein informatorischen Zwecken und sind gekennzeichnet durch Begriffe wie „glauben“, „erwarten“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „prognostizieren“, „planen“, „schätzen“ oder „bestreben“. Diese Aussagen können daher nur Gültigkeit für den Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung beanspruchen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Prognosen abweichen. Die DATA MODUL übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Eine Haftung oder Garantie für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten und Informationen wird demnach weder ausdrücklich noch konkludent übernommen.



**DATA MODUL Aktiengesellschaft**

Landsberger Str. 322

80687 München

Tel. +49-89-5 60 17-0

Fax +49-89-5 60 17-119

[www.data-modul.com](http://www.data-modul.com)

**TERMINE 2018**

<b>Geschäftsbericht 2017</b>	<b>März 2018</b>
<b>Bilanzpressekonferenz</b>	<b>März 2018</b>
<b>Quartalsfinanzbericht zum 31. März 2018</b>	<b>Mai 2018</b>
<b>Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2018</b>	<b>August 2018</b>
<b>Quartalsfinanzbericht zum 30. September 2018</b>	<b>November 2018</b>